

Der Gemeindebrief



Nr.1/ 55. Jg. Februar - März 2025
Ev.-luth. St. Antonius-Kirchengemeinde Fintel



Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort3

Aus dem Kirchenvorstand4

Aus der Region8

Aus der Gemeinde9

Gottesdienste10

Weltgebetstag.....12

Nachruf13

Jugendseite.....14

Pinnwand.....15

Regelmäßige Angebote16

Freud und Leid18

Adressen und Telefonnummern19

Friedensbekenntnis20

Fotos: Titel Heike Mühlbacher, S.6 und 7 Ute Bellmann, S.9 Fotos privat, S.14 Jan Peters, Finn Waffenschmidt, übrige Fotos privat.



Carnevale - bevor die Fastenzeit beginnt

Carne Vale! Wörtlich: *dem Fleisch Lebewohl sagen*, gibt der Zeit vor Beginn der Fastenzeit ihren Namen. Bevor zum Aschermittwoch die Fastenzeit mit 40 Tagen Verzicht beginnt, wird noch einmal ausgelassen gefeiert. Traditionell wurde dabei alles Verderbliche, das traditionell ab dem Aschermittwoch nicht mehr gegessen werden durfte, fröhlich verzehrt. Nach dem Höhepunkt am Rosenmontag beginnt mit Aschermittwoch



die Passionszeit, in der wir Christen Jesu Weg bis ans Kreuz mitgehen.

Heutzutage raten selbst nicht kirchliche Medien schon aus Gesundheitsgründen zum Fasten, neben dem traditionellen Verzicht auf Fleisch steht der Verzicht auf Schokolade / Süßigkeiten stets mit oben auf den Listen. Doch Fasten kann weit mehr als dem Körper Gutes tun. Ganz gleich, auf was man in dieser Zeit verzichtet, gehört zum Fasten sich Zeit zu nehmen, um sich dabei daran zu erinnern, was Christus auf sich genommen hat für uns, und zu hören, was Gott mir zu sagen hat - im Bewusstsein, dass wir es eben nicht immer selbst am besten wissen, was gut für uns ist. Die Fastenzeit hilft Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsamer mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge mal anders zu machen.

Unter dem Motto „**So viel du brauchst**“ laden die Kirchen sowie Misereor und Brot für die Welt vom 5. März bis 20. April 2025 zu einer öku-

menischen Fastenaktion ein. In den sieben Wochen vor Ostern werden verschiedene Aspekte für eine klimagerechte Zukunft in den Blick genommen und dazu angeregt, mit kleinen Schritten einen Anfang für mehr Klimagerechtigkeit zu entdecken.

Unter www.klimafasten.de bietet die Aktion Themen und Ideen zum Mitmachen an. Wer sich zum Newsletter anmeldet, bekommt während der Fastenzeit regelmäßig neue Impulse. Seit 1983 lädt die evangelische Kirche zur Fastenaktion "7 Wochen Ohne" ein. Jedes Jahr wird dazu ermutigt, bewusst auf eine negative Angewohnheit zu verzichten und stattdessen Schritte zu christlichen Werten hin mitzugehen; in diesem Jahr unter dem Motto: „**Luft holen! 7 Wochen ohne Panik**“. Unter www.7wochenohne.evangelisch.de gibt es einen passenden Kalender, sowie andere Materialien und einen Newsletter, um innezuhalten und jeweils einen passenden Impuls für die Woche mitzunehmen.

Wie auch immer Sie diese besonderen Wochen bis Ostern begehen, wünsche ich Ihnen eine fröhliche Karnevals- und eine erfüllende Passions- und Fastenzeit, in der Sie Gottes Gegenwart mitten in unserer unheilen Welt spüren.

*Ihre Pastorin Heike Mühlbacher,
St. Antoniuskirche Fintel*



Der Kirchenvorstand bedankt sich von Herzen für € 8.728,00 für den so genannten freiwilligen Gemeindebeitrag; d.h. für Spendengeld, das für die allgemeine Gemeindegarbeit gebraucht wird, das uns sonst für die vielfältigen Aktionen fehlen würde.

Danke für die ca. 60 selbstgebackenen und gespendeten Kuchen und Torten für die Kaffeestube beim Weihnachtsmarkt. Außerdem wurden an beiden Tagen ungefähr 200 Liter Kaffee gekocht und verkauft.

Danke an alle fleißigen Bäcker und Unterstützer.

Der Erlös in Höhe von € 2569,90 ging zur Hälfte an „Brot für die Welt“. Für die 66. Aktion wurde auch in den Weihnachtsgottesdiensten gesammelt. So kamen hierfür Spenden in Höhe von 2613,03,-€ zusammen. Die zweite Hälfte aus der Kaffeestube war bestimmt für unsere Geschwister aus Eololo in Namibia.

Danke

Auch der Förderverein war zum Weihnachtsmarkt fleißig. Durch den Verkauf von Adventskränzen und Keksen in Bechern kam insgesamt ein Erlös von 992,99 € zusammen.

Seit dem ersten Advent haben unsere Kirchenbänke neue weiche Sitzkissen. Der Förderverein hat für die Anschaffung gesorgt.

Der „Himmel über Fintel“ ist wieder vollständig zu sehen. Im Saal des Hauses der Begegnung war mit abgebröckeltem Putz auch ein Teil eines Wandbildes zerstört worden. Waltraut Renken, Vorsitzende des Fördervereins, hat mit Hilfe von Spendern das Gemälde durch den Künstler restaurieren lassen.

Hört der Engel helle Lieder

In der Adventszeit wurde bei uns mit den Engeln und den Chören gesungen.

Gleich am Vorabend zum ersten Advent erklangen beim Chor „Klangfarben“ internationale Advents- und Weihnachtslieder. Am Tag darauf sangen die „Fintler Deerns“ und der Männergesangverein „Frohsinn“ zum Abschluss des Weihnachtsmarktes für uns. Kräftig unterstützt wurden sie von Finteler Schulkindern. Am 3. Advent gab der Chor der „Hamburger Singakademie“ in unserer St. Antonius-Kirche ein Konzert. Viele Menschen lauschten andächtig den weihnachtlichen Liedern aus Schweden, Deutschland, Frankreich und einer plattdeutschen Geschichte. Bei den Liedern „Macht hoch die Tür“, „Es ist ein Ros entsprungen“ und „Tochter Zion“ wurde kräftig mitgesungen. Die Leiterin des Chores Frederike Sagebiel meldete sich schon für das nächste Jahr bei uns an.

Im Gottesdienst am 4. Advent stimmten wir mit den beiden Chören „Klangfarben“ und „Fintler Deerns“ lautstark in bekannte Advents- und Weihnachtslieder ein. Mit dem Lied „Fröhliche Weihnacht überall“ verließen alle beseelt und erfüllt den Singgottesdienst und hofften auf „Alle Jahre wieder...“

Auch beim „**Lebendigen Advent**“ wurde kräftig gesungen. In Haus, Hof, Garage, Scheune und Kindergarten



erfreuten uns die jeweiligen Gastgeber mit Punsch und Keksen. Zum ersten Mal dabei waren die Betreiber der Mosterei und der Gastronomiebetrieb „Eurostrand“. Dabei hörten wir eine weihnachtliche Geschichte, ein Gedicht oder beides. Mit einem Gebet und einem Segen gingen wir gestärkt in den Abend.

Advent und Weihnachten ist mehr als Einkaufen, Schenken und Essen. Diese Treffen in gemütlicher Runde mit bekannten und neuen Gästen soll auf den eigentlichen Grund, die Geburt Christi hinweisen. Deshalb wird es auch im Dezember 2025 dieses Angebot bei uns geben.

Herzlichen Dank allen Gastgebern, Organisatoren, Kranzbindern, Baumspendern, Mitdenkern, Dekorateuren von Saal und Kirche. Ohne Euch wäre vieles, alles nicht möglich und nicht so schön. Das ist Gemeinde-Gott sei Dank!

Neujahrsempfang am 12. Januar 2025

Traditionell am zweiten Sonntag im Jahr lädt der Kirchenvorstand alle Bewohner von Fintel, Vahlde und Benkeloh zu einem Empfang, um sich über Ereignisse des vergange-



nen und des neuen Jahres auszutauschen. So auch in diesem Jahr. Nach dem Gottesdienst trafen sich die Besucher im „Haus der Begegnung“ und wurden mit Sekt begrüßt. Der Kirchenvorstand und fleißige Helfer unter Leitung von Ute Bell-



mann hatten ein Büfett vorbereitet. So konnte sich jeder erst einmal stärken und mit anderen ins Gespräch kommen.

Detlef Weseloh begrüßte alle Gäste und bedankte sich für ihr Kommen. Zeigt es doch, dass wir in Fintel mit-



einander und nicht nebeneinander leben. Manche Ereignisse werden gemeinsam bewältigt, wie den 11. Weihnachtsmarkt im letzten Jahr. Zur Erinnerung der 1. Markt fand 1984 zum 100.sten Geburtstag unserer Kirche statt. Auch beim Public Viewing der Fußballweltmeisterschaft auf dem Kirchplatz wird gemeinsam mitgefiebert. Unsere Pastorin Heike Mühlbacher wies auf kommende Veranstaltungen wie eine Bilderausstellung zum



Anfassen, den Weltgebetstag, das Konfestival, den Besuch aus Eloo, die Fahrt nach Wittenberg und zum Kirchentag nach Hannover hin.

Unser Bürgermeister Claus Aselmann berichtet von Straßenreparaturen und anstehen-



den dringenden Baumaßnahmen am Bauhof.

In Vahlde wurde die Kreisstraße repariert, berichtet Jürgen Rademacher. Der Spielkreis Fintel/Vahlde wurde vor 50 Jahren gegründet. Da das Löschfahrzeug ein größeres Haus braucht stehen Baumaßnah-



men bei der Feuerwehr an. Er erwähnte auch, dass der Friedhof in Vahlde vor 100 Jahren angelegt wurde und die Feuerwehr Jubiläum feiert.

Eine kurze Bilanz zum wöchentlich stattfindenden Mittagstisch gab Sabine Wilkens. Im Jahr 2024 wurde an 48 Donnerstagen gekocht. Insgesamt kamen 1958 Gäste, das sind durchschnittlich 40 Gäste pro Mahlzeit. Zu den Kochteams gehören 5 Männer und 15 Frauen. Alle haben die Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz absolviert.

Ein wichtiges Ereignis wird der Besuch unserer Geschwister aus Eloolo, Namibia im Früh-



jahr sein. Dazu brauchen wir Unterstützung bei den Tages-touren, wie zum Kirchentag in Hannover. Bei der Bewirtung der Gäste und für persönliche Begegnungen hoffen wir auf Einladungen aus der Gemeinde. Im Rahmen des Besuches findet die Gemeindefahrt nach Wittenberg statt. Es sind noch Plätze frei und man kann sich ab sofort im Kirchenbüro anmelden. Dazu findet am 20. Februar um 19:30 Uhr ein erstes Partnerschaftstreffen statt. Jeder ist willkommen. Mit herzlichem Dank und guten Wünschen endete das Zusammenkommen.

Herzliche Einladung zu einem Wochenende voller Musik 24. und 25. Mai 2025 im Harmshaus und in der St.Lucas-Kirche Scheeßel, Große Straße 14

Band- und Chorworkshop mit den Popkantoren Hauke Nebel und Micha Keding

Am Samstag (24. Mai) soll parallel von 10:00 bis 17:00 Uhr geprobt werden. Am Sonntag geht es dann um 14:00 Uhr los und endet mit der Gestaltung des Gottesdienstes um 18:00 Uhr.



Hauke Nebel

Die Band und der Chor werden gemeinsam und getrennt musizieren.

Der **Chor-Workshop** richtet sich an unerfahrene wie erfahrene Sängerinnen und Sänger, aber auch an Chorleiter - im Fokus stehen die Gemeinschaft und das (neu-)Entdecken der Gospelmusik. Interessierte am **Band-workshop** setzen sich bitte zusätzlich zur Anmeldung mit

Hauke Nebel in Verbindung:

hauke.nebel@evlka.de

Mittags stärken wir uns mit einer leckeren Suppe (auch vegetarisch möglich). Wasser sowie Tee und Kaffee werden vorhanden sein. Wer mag, kann gern mit einem Kuchen für die Pause am Nachmittag zum Kuchenbuffet beitragen.

Es entstehen Kosten in Höhe von 40,- Euro pro Person für Notenheft, Mittagsverpflegung und sonstige Kosten. Jugendliche, Schüler, Azubis, Studierende (20,-).

Rückfragen an:

Susanne Schenck-Nekarda (Tel.04263-984561 oder oderaschenck-nekarda@onlinehome.de) und

Anmeldung per Mail an: kirchenbuero@kirche-scheessel.de.

„Chorworkshop“

Bei Anmeldung bitte angeben: Anmeldung für Band oder Chor, Namen, Telefonnummer, vegetarischer Verpflegungswunsch? Ermäßigung? Chorerfahrung? (Sopran, Alt, Tenor oder Baß?)



Micha Keding

Ausstellung Aleksandra Gogol-Collins - Anfassen erwünscht

Am Sonntag, den 2. Februar um 11:15 Uhr findet eine Vernissage im „Haus der Begegnung“ mit einem Kirchencafé statt.



Ausgestellt werden Bilder ohne Titel, die ausdrücklich auch ertastet werden dürfen. Die Künstlerin Aleksandra Gogol-Collins hat nur noch eine Sehfähigkeit von 3%, d.h. sie ist nahezu blind und hat trotzdem ein Kunststudium in Ottersberg absolviert. Einführende Worte spricht Rüdiger Brinkmann. Am Klavier spielt Winfried Sembritzki.

*Wir sind gespannt auf das Erlebnis
für die Sinne.*

Staunst du noch, oder strickst du schon?



Für alle, die Spaß an dem mehr oder weniger kunstvollem Verknoten von Garnen haben, startet am 18. Februar 2025 im Haus der Begegnung in Fintel eine gemütliche Strickrunde.

Jeder ist willkommen: ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Gestrickt wird, worauf man Lust hat.

Auch wer Hilfe bei einem Projekt braucht, ist hier genau richtig. Sabine Sass kann mit ihren über 40 Jahren Strickerfahrung ganz

bestimmt helfen..

Wir starten um 15:00 Uhr mit einer kleinen Vorstellungsrunde bei Kaffee und Kuchen. Obwohl eine Anmeldung grundsätzlich nicht erforderlich ist, wäre es nett, wenn du dich anmeldest, so dass die Kaffeerunde entsprechend vorbereitet werden kann.

Die Strickfreunde treffen sich dann alle 2 Wochen immer dienstags ab 15:00 bis ca. 18:00 Uhr. Übrigens: Pünktlichkeit ist hier kein Zwang. Wer beruflich oder anderweitig erst später dazu kommen kann, ist auf jeden Fall auch herzlich willkommen.

GOTTESDIENSTE IN DER REGION

Datum	Ort	Zeit	Gottesdienste
Sonntag, 2.2.	Fintel	10:00	Gottesdienst, Lektorin Anne Cordes
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Winterkirche mit Abendmahl, Pastor Ubben
Sonntag, 9.2.	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Mühlbacher, Predigt Ulrich Mang (EC)
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Prädikantin Hoppe
	Scheeßel	10:00	Winterkirche, Pastorin Schröder
Sonntag, 16.2.	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Winterkirche, Pastor Nack
Sonntag, 23.2.	Fintel	10:00	Gottesdienst für Jung und Alt mit Taufen und Tauferinnerung (KU4), Pn Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Vikarin Dr. Althoff
	Scheeßel	10:00	Winterkirche, Pastor Ubben
Sonntag, 2.3.	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Mühlbacher, Predigt Pastorin Indra Grasekamp (ELM)
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst in der Kirche mit Abendmahl, Pastor Nack
Freitag, 7.3.	Fintel	17:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag, Vorbereitungsteam
	Lauenbrück	18:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag, Vorbereitungsteam
	Scheeßel	15:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag, Vorbereitungsteam
Sonntag, 9.3.	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst mit KU-6-Begrüßung, Pastor Ubben
Sonntag, 16.3.	Fintel	19:00	Mittendrin-Gottesdienst, Pn Mühlbacher und Mittendrin-Team
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	18:00	Abendgottesdienst "Abendz... Jugend" mit Konfitaufen, Pastor Nack

Sonntag, 23.3.	Fintel	10:00	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen, Pn Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastor Ubben
Sonntag, 30.3.	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn i.R. B. Dieterich
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst am Tag der Posauenchöre, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastor Nack
Sonntag, 6.4.	Fintel	11:00	Kirche Kunterbunt mit Kinderkreuzweg, Pastorin Mühlbacher und
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
	Scheeßel	10:00	Gottesdienst für Kleine und Große mit Tauferinnerung und Taufen, Pastorin Schröder

Besondere Gottesdienste

9. Februar - Gottesdienst mit Ulrich Mang

Ulrich Mang ist Referent für sozial-missionarische Arbeit beim EC Deutschland. Er hat Theologie in Greifswald und Halle/Saale studiert. Gemeinsam mit seiner Frau Katrin und seinen Kindern lebt er auf der Thüringischen Rhön. (Siehe auch S.15)

2. März - Gottesdienst mit Pastorin Indra Grasekamp (ELM Hermannsburg), (Evangelisch Luth.- Missionswerk in Hermannsburg)

Freitag, 7. März Weltgebetstags-Gottesdienst (siehe Artikel S.12)

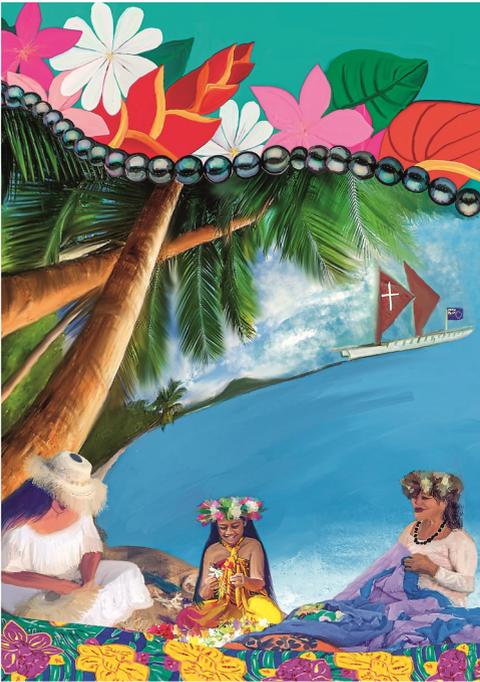
16. März - Gottesdienst Mittendrin um 19 Uhr: Luft für die Seele

23. März Vorstellungsgottesdienst

Der Vorstellungsgottesdienst unserer Hauptkonfirmandinnen und -Konfirmanden findet am 23. März um 10 Uhr statt. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalten mit Pastorin Mühlbacher den Gottesdienst.

„wunderbar geschaffen!“

Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln



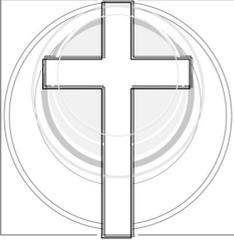
Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstags-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen. Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ hier bei uns?

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, 7. März 2025 um 15:00 Uhr** zum Weltgebetstags-Gottesdienst



Nachruf auf Klaus Trochim

„Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den Herrn, verkündige all sein Tun.“ (Ps.73,28)

Diesen Bibelvers, den uns Klaus und Helga Trochim lehrten, als sie zu uns in den Gesprächskreis kamen, werden wir wohl immer mit Klaus in Verbindung bringen und nicht mehr vergessen.

Viele Male haben wir den Vers als Kanon gemeinsam gesungen.

Diese Worte stehen auch für Klaus: Seine Freundlichkeit, seine Treue, seine Ausgeglichenheit und seine große Freude im Glauben an Jesus Christus durften wir kennenlernen.

Mit seinen Gaben brachte er sich in unserer Kirchengemeinde ein.

Viele Jahre versah er mit seiner Ehefrau Helga den Küsterdienst und übernahm regelmäßig den Lesedienst im Gottesdienst.

Nachdem sie beide diesen Dienst aufgaben, engagierten sie sich im Seniorencafé, bis in den November 2024.

Am 26.12.24 verabschiedete sich Klaus von dieser Erde und ist heimgegangen.

Wir werden Klaus sehr vermissen, hoffen jedoch auf ein Wiedersehen in der Ewigkeit.

Im Namen des Kirchenvorstandes

Ruth Reinke, Pastorin Mühlbacher

Detlef Weseloh, Vorsitzender

Freie Plätze auf den Sommerfreizeiten



In den Sommerferien bietet die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Rotenburg wieder ein vielfältiges Angebot für Kinder und Jugendliche an. So geht es für Jugendliche auf Sommerfreizeiten nach Italien in die Toskana, nach Südfrankreich, in die Niederlande und im Mai schon zum Kirchentag nach Hannover. Für Kinder sind Fahrten nach Sandkrug (bei Oldenburg) und ins Zeltlager Offendorf geplant. Das komplette Freizeitprogramm ist auf der Internetseite www.evjugend-row.de einzusehen. Dort sind auch die aktuellen Belegungsstände der Sommerfreizeiten hinterlegt. Für die Jugendfreizeit nach Italien sind nur noch Restplätze frei - daher lohnt sich ein schnelles Anmelden! Die Freizeitmeldungen sind nur über ein Online-Formular auf der Homepage möglich. Die Angebote der evangelischen Jugend sind offen für alle Kinder und Jugendlichen im Kirchenkreis Rotenburg.



Weihnachtsbaumaktion

Vielen Dank an alle Spender und Sammler der Weihnachtsbäume am 11.01.2025.





Stullen und Segen

Am 27.2. und 27.03.2025 findet wieder das gemeinsame Abendessen im Haus der Begegnung für Familien und Freunde statt. Immer ab 17:30 Uhr. Der Segen wird gegen 18:30 Uhr in der St. Antonius-Kirche gesprochen.

Herzliche Einladung zum Seniorencafé

26.2.2025 Pastorenehepaar Mühlbacher berichtet über ihren Dienst in Swasiland.

20.3.2025 Thema steht noch nicht fest

Beginn jeweils 15:00 Uhr.

Indien-Abend mit Ulrich Mang am Samstag, den 8.2.25 um 19:00 Uhr
Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt herzlich ein zu einem Abend im „Haus der Begegnung“ mit Ulrich Mang zum Thema „Upside Down - mit Jesu Händen in Indien unterwegs“ - eine Bilderreise mit der sozial missionarischen Arbeit des EC Deutschland.

Am Sonntag, den 9.2., gemeinsamer Gottesdienst mit Ulrich Mang

Ulrich Mang ist Referent für sozial-missionarische Arbeit beim EC Deutschland. Er hat Theologie in Greifswald und Halle/Saale studiert. Gemeinsam mit seiner Frau Katrin und seinen Kindern lebt er auf der Thüringischen Rhön.

Partnerschaftstreffen am 20. Februar 2025 um 19:30 Uhr

Was verbirgt sich dahinter? Um weiter mit unseren Geschwistern in Wehrsdorf in Sachsen und in Eloolo, Namibia in Verbindung zu bleiben ist es wichtig, dass viele Menschen aus unserer Gemeinde sich dafür interessieren und den Kontakt aufrechterhalten.

In Wehrsdorf wird in diesem Jahr der 300.ste Geburtstag der Kirche gefeiert und sie möchten uns dazu einladen. Leider besteht nur noch ein privater Kontakt zu unseren Geschwistern. Das wollen wir ändern und diese Partnerschaft wieder beleben.

Deshalb treffen wir uns **am 20.02.25 um 19:30 Uhr**. Dann wollen wir hauptsächlich über die Aktivitäten anlässlich des Besuches aus Eloolo sprechen. Wir suchen noch Gemeindeglieder, die unsere Gäste einmal zum Essen einladen und die Fahrten z.B. nach Hamburg begleiten.

Sprecht mich gerne an: 04265-9540654 oder 0172-4001128 Sabine Wilkens

Nicht vergessen:

gemeinsame Fahrt nach Wittenberg vom 25.04. - 27.04.2025. **Jetzt anmelden!**



Kindergottesdienst

Jeden 3. Samstag im Monat,
15:00 Uhr, Dorfgemeinschafts-
haus Vahlde

Kontakt: Sigrid Brase
Tel.: 04265-1582



Kinderchor

Die Stelle ist zur Zeit nicht besetzt



Jungschar für Mädchen & Jungen

freitags 17:30-19:00 Uhr
von 8 bis 13 Jahren
Haus der Begegnung

Kontakt: Claas Riebesehl
Tel.: 0152-27174286
jungschar.fintel@gmail.com



Teen- und Jugendkreis

donnerstags ab 19:00 Uhr,
6. bis 9. Klasse
Haus der Begegnung

Kontakt: Heiko Heibutzki
Tel.: 0170-2259455



Stullen & Segen

Jeden letzten Donnerstag im Mo-
nat um 17:30 Uhr im Haus der
Begegnung. Siehe hierzu Seite 15

Kontakt: Silvia Poort
Tel.: 04265-2413036



Offener Mittagstisch

donnerstags, 12:30-14:00 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Dr. Sabine Wilkens
Tel.: 04265-9540654



FRAUENKREIS

Oasenzzeit für Frauen

Nächste Termine:
jeweils 10 bis 12 Uhr im Haus der

Kontakt: Doris Norden
Tel.: 9546940
Gudrun Zimmer,
Tel.: 95146

Gebete für den Frieden und für die Gemeinde

Jeden 2. Freitag im Monat um 19:00 Uhr in der Kirche kommen Menschen aus unserer Gemeinde zum **Gebet** zusammen. Sie beten für den Frieden für persönliche Anliegen und Anliegen der Kirchengemeinde. Alle, die mitbeten möchten, sind herzlich willkommen!



Gesprächskreis I

14-tägig freitags, 19:30 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Dieter Scharf
Tel.: 04265-8395



Landeskirchliche Gemeinschaft

14-tägig mittwochs, 20:00 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Heinrich Engelhardt
Tel.: 04265-8099782
Handy: 0173-2376290
heinrich.engelhardt@gmx.de



Seniorencafé

Immer um 15:00 Uhr im Haus der
Begegnung

Siehe hierzu Seite 15

Kontakt:

Ute Bellmann,
Tel.: 04265-8604
Ruth Reinke Tel: 04265-385



Kirchenchor

dienstags, 19:30 Uhr,
Haus der Begegnung

Kontakt: Christian Weseloh
Tel.: 05193-9663315



Bücherstube

Jeden 1. Donnerstag Bücher-
abend bei Snack und Wein.
Und jeden 3. Donnerstag von
16-18:00 Uhr bei Kaffee, Tee und
Kekschen.

Außerhalb der Öffnung steht ein
Tauschregal für euch bereit. Wir
freuen uns auf euch.

Kontakt: Katrin Vagt
Tel.: 04265-612

Bitte fragen Sie direkt bei den Ansprechpartnerinnen und Ansprech-
partnern der Gruppen und Kreise nach den konkreten Terminen



Kirche mit Kindern

am 3. Samstag im Monat um 15 Uhr in Vahlde

Taufsonntage

Sonntag, 23. Februar (nur KU4-Kinder)

Sonntag, 09. März

Sonntag, 25. Mai

Pfingstmontag, 09. Juni (Regionales Tauffest an der Wümme in Lauenbrück)

Persönliche Daten dürfen aus Datenschutzgründen nicht im Internet veröffentlicht werden. In der Druckausgabe des Gemeindebriefs sind die Familiennachrichten aber einzusehen.

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Fintel veröffentlicht regelmäßig Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen, z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen, im Gemeindebrief der Kirchengemeinde Fintel. Kirchenmitglieder die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen.

Kirchenbüro: Mareen Meyer

Persönlich oder telefonisch sind wir für Sie erreichbar: Die, 9-11:30 Uhr, Do, 16-18 Uhr,
Tel. 04265-9540641, E-Mail: kg.Fintel@evlka.de, Internet: www.kirchengemeinde-fintel.de

Pfarramt: Pastorin Heike Mühlbacher, Rotenburger Str. 11, 27389 Fintel (Büro)

Tel. 04265-9540641, E-Mail: heike.muehlbacher@evlka.de

Pfarrhaus: Masch 21, 27389 Fintel, Tel. 04265-9559132

Kirchenvorstand

1. Jürgen Albsmeier	Tel. 04265-8269
2. Christian Feltkamp	Tel. 04265-2413648
3. Annette Kröger	Tel. 04265-265
4. Silvia Poort	Tel. 04265-2413036
5. Ruth Reinke	Tel. 04265-385
6. Wilfried Riebesehl	Tel. 04265-8348
7. Detlef Weseloh, Vorsitzender	Tel. 04265-94191

Ev. Jugend der Region Fintel/Lauenbrück/Scheeßel

Jugenddiakonin Melanie Tomforde, E-Mail: melanie.tomforde@evlka.de Tel. 0176-85600329

Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel, Große Str. 14-16, 27383 Scheeßel Tel. 04263-94380

Ev. Lebensberatungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen

Glockengießerstr. 17, 27356 Rotenburg (Wümme) Tel. 04261-63039-60

„Wildwasser“ – Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

(sexueller Missbrauch), Bahnhofstr. 1, 27356 Rotenburg (Wümme) Tel. 04261-2525

Diakonisches Werk Rotenburg

Migrations- u. Flüchtlingsberatung: Tim Leonhard, Am Kirchhof 12, Rotenburg Tel. 04261-63039-72

Kirchenkreissozialarbeiterin: Lisa Schnackenberg, Am Kirchhof 12, Rotenburg Tel. 04261-63039-50

Schuldnerberatung: Heiko Thömen, Glockengießerstr. 17, Rotenburg Tel. 04261-63039-56

Ambulanter Hospizdienst Mobil: Tel. 0172-4336053 Tel. 04261-2097888

Palliativstützpunkt Rotenburg und Umgebung (Beratung) Tel. 04261-817360

Telefonseelsorge Tag und Nacht (kostenfreier Anruf) Tel. 0800-1110111

Spendenkonto der Kirchengemeinde Fintel:

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, IBAN: DE40 2415 1235 0025 1585 85

Verwendungszweck: KG Fintel + Spendenzweck

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Antonius-Kirchengemeinde Fintel

Redaktion: M. Aselmann, A. Kröger, H. Mühlbacher, Dr. S. Wilkens

Layout: Hans-Hermann Ruschmeyer

Druck: Gemeindebriedruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 1.700 Stck., Verteilung durch ehrenamtliche Austräger/innen

Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen und personenbezogenen Wörtern wird die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter.



Frieden auf Erden

Friedensbekenntnis von Seoul

Ich glaube an Gott, der die Liebe ist
und der die Erde allen Menschen geschenkt hat.

Ich glaube nicht an das Recht des Stärkeren,
an die Stärke der Waffen,
an die Macht der Unterdrückung.

Ich glaube an Jesus Christus.
Der gekommen ist, uns zu heilen,
und der uns aus allen tödlichen Abhängigkeiten
befreit.

Ich glaube nicht, dass Kriege unvermeidbar
sind, dass Friede unerreichbar ist.
Ich glaube nicht, dass Leiden umsonst sein muss,
dass der Tod das Ende ist,
dass Gott die Zerstörung der Erde gewollt hat.

Ich glaube, dass Gott für die Welt eine Ordnung will,
die auf Gerechtigkeit und Liebe gründet,
und dass alle Männer und Frauen
gleichberechtigte Menschen sind.

Ich glaube an Gottes Verheißung
eines neuen Himmels und einer neuen Erde,
wo Gerechtigkeit und Frieden sich küssen.

Ich glaube an die Schönheit des Einfachen,
an die Liebe mit offenen Händen,
an den Frieden auf Erden. Amen.

Ökumenische Weltversammlung 1990 in Seoul

PRÜFT ALLES UND BEHALTET DAS GUTE!

(1. Thessalonicher 5,21)